Presseinformation

30. November 2005

Ausstellung mit Werken von Christina Gschwantner vor Eröffnung

In der „Alten Schmiede“ im Zentrum des Naturparks

In der „Alten Schmiede“, dem Zentrum des Naturparks Kamptal-Schönberg, wird am Freitag, 2. Dezember, um 19 Uhr eine Ausstellung mit Werken von Christina Gschwantner eröffnet. Die Ausstellung „sinnes.freudig“ in Schönberg am Kamp ist bis 26. Februar 2006 zu sehen.

Gschwantner wurde 1975 geboren und studierte Grafik und Malerei an der Universität für angewandte Kunst in Wien. Nach dem Ende ihres Studiums folgte ein einjähriger Aufenthalt in Australien. Nach ihrer Rückkehr entschloss sie sich, als selbstständige Grafikerin, Illustratorin und freie Künstlerin zu arbeiten.

Die Fluss-Landschaften des Kamptales, die Westhänge des Manhartsberges und die das Gebiet prägenden Weingärten sind die markanten Landschaftstypen des 2.500 Hektar großen Naturparks Kamptal-Schönberg, in dessen Zentrum die „Alte Schmiede“ liegt. Sie ist das Veranstaltungszentrum des Naturparks Kamptal-Schönberg bzw. des Vereins „Alte Schmiede“; sie beherbergt aber auch eine Vinothek, eine historische, komplett eingerichtete Schmiedewerkstätte und das Kamptaler Sommerfrischemuseum.

Weitere Informationen: „Alte Schmiede“, 3562 Schönberg am Kamp, Hauptstraße 36, Telefon 02733/764 76, e-mail alteschmiede@schoenberg.gv.at, www.schoenberg.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at